

Datenblatt Erweiterte Buchungs- und Auswertungskreise

Ein Buchungskreis stellt eine in sich geschlossene Teilrechnung des Rechnungswesens dar, in der das Belegprinzip und die allgemeinen Regeln der doppelten Buchführung angewendet werden. Dies ist nützlich, wenn ein Unternehmen seinen Abschluss nach verschiedenen Rechnungslegungsvorschriften aufstellen muss oder wenn verschiedene Filialen einer Firma in einem Mandanten gebucht werden sollen. Das Zusatzpaket „Erweiterte Buchungs- und Auswertungskreise“ sorgt dafür, dass automatisch Folgebuchungen in anderen Buchungskreisen erfolgen und dass die Auswertung dieser Kreise zu dem gewünschten Ergebnis führt.

Auswertungskreise

Auswertungskreis: HGB

01 Bezeichnung: Handelsbilanz HGB

02 Führend: 0 = Nein

03 Buchungskreise

+	Nr.	Bezeichnung	Status	
<input checked="" type="checkbox"/>	01	Filiale Nord	führend	<input type="button" value="Zurück"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	02	Filiale Süd	führend	<input type="button" value="Zurück"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	03	Filiale West	führend	<input type="button" value="Zurück"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	04	Filiale Ost	führend	<input type="button" value="Zurück"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	30	HGB (nur abw. Buchungen)	nicht führend	<input type="button" value="Zurück"/>
<input type="checkbox"/>	40	IAS/IFRS (nur abw. Buchungen)	nicht führend	<input type="button" value="Zurück"/>
<input type="checkbox"/>	99	Kostenrechnungskreis	führend	<input type="button" value="Zurück"/>

04 Auffangposten

+	Nr.	Bezeichnung	Auffangposten	
<input checked="" type="checkbox"/>	01	Filiale Nord	90503	<input type="button" value="Zurück"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	02	Filiale Süd	90503	<input type="button" value="Zurück"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	03	Filiale West	90503	<input type="button" value="Zurück"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	04	Filiale Ost	90503	<input type="button" value="Zurück"/>

OK ?

Highlights

- Eine Buchhaltung für verschiedene Jahresabschlüsse
- Unterstützt eine echte Filialbuchhaltung
- Auswertungskreise können ad hock gebildet werden
- Beliebige Rechnungslegungsvorschriften können abgebildet werden
- Verringerter Aufwand durch nicht führende Buchungskreise, die nur Differenzbuchungen aufnehmen

Das Zusatzpaket unterscheidet zwischen führenden und nicht führenden Buchungskreisen. Für die Buchhaltung von Filialen werden führende Buchungskreise verwendet. Im Unterschied dazu werden Buchungen für unterschiedliche Rechnungslegungsvorschriften in nicht führenden Buchungskreisen vorgenommen, die eine Differenzbuchhaltung zu den führenden Kreisen darstellen.

Auf diese Weise lassen sich die Besonderheiten der verschiedenen Rechnungslegungsvorschriften in einer Buchhaltung problemlos abbilden. Auch Übergaben in die FiBu z.B. aus der Abschreibung

von Anlagengütern können dadurch die verschiedenen gesetzlichen Regelungen berücksichtigen.

Die Auswertungskreise fassen die verschiedenen Buchungskreise zusammen und sorgen dafür, dass die richtigen Buchungen gemeinsam zu einer Bilanz zusammengeführt werden. Dabei werden auch Auffangposten gebildet, die die Abweichungen zwischen den Rechnungslegungssystemen aufnehmen. Die abweichenden Vorschriften, die z.B. das neue Bilanzmodernisierungsgesetz (BilMoG) zum Steuerrecht aufgestellt hat, machen die Erstellung einer Handelsbilanz erforderlich.

Mit Hilfe dieses Zusatzpaketes sind Sie in der Lage, für Ihr Unternehmen den Jahresabschluss nach verschiedenen Vorschriften aufzustellen. Auch können Sie flexibel Ihre Filialen auswerten und so recht schnell erkennen, welche Unternehmenseinheiten gemeinsam bilanziert werden sollten und welche besser außen vor bleiben.